

Princeton, 6./XII 1959.160

Liebste Mama!

Ich bin froh, dass mein Brief vom 8./XI also doch angekommen ist. Es ist wirklich unglücklich, dass gerade meine Briefe vom 15./X u. von Ende Sept., in denen ich über Adele's Reise, bzw. Reisepläne, schrieb, verloren gegangen sind.<sup>x</sup> An Adele's Reise ist ja eigentlich gar nichts Besonderes, wenn man bedenkt, dass doch manche meiner Kollegen + fast jedes Jahr herüberfahren u. ihre Frauen mitnehmen. Es ist richtig, dass sie dann gewöhnlich durch Vorträge drüber ihre Reisekosten hereinbringen. <sup>3</sup> Aber dass ich das nicht tue, will ich doch Adele nicht antzelteln lassen, besonders wenn, wo sie doch nach dem Tode ihrer Mutter eine Zerstreuung brauchte. Es tut mir leid, dass Dich die Sache traurig gestimmt hat, wie ich daraus sehe dass Du in alten Erinnerungen braunst u. den

x Ich habe sie bestimmt aufgegeben



Trotzkopf liest. Aber wahrscheinlich hat dazu viel beigetragen, dass Du so ganz ohne Nachricht von mir warst. Adele's Ausflug nach Deutschland scheint sehr gut gelungen zu sein u. besonders war ja Tante Misi ganz glücklich darüber, wie auch aus dem von Dir geschickten Brief zu ersehen ist. Nach dem was mir Adele schreibt, müssten übrigens auch zwei Briefe von mir an sie verloren gegangen sein. Aber vielleicht hat sie sie bloss verlegt. Denn, wenn das wahr wäre, könnte man es wirklich nur dadurch erklären, dass jemand auf der Post es speziell auf unsere Briefe abgesehen hat. Jetzt kommt Adele ja bald zurück (sie will am 18. abfliegen) u. ich habe den Eindruck, dass ihr der Aufenthalt in jeder Hinsicht gut getan hat. Ihre Kusine scheint ja äusserst nett zu sein; aber Du hast sie ja jetzt selbst kennen gelernt. - Das Morganstein's ihr Haus verkaufen





Wollan (oder eigentlich schon verkauft haben), habe ich auch von ihm gehört. Dabei haben sie doch vor Kurzem erst ein Zimmer für ihre Mutter angebaut. Aber als er das erste Haus kaufte, hat er anscheinend nicht mit 2 Kindern gerechnet. Ich verstehe übrigens auch gar nicht, warum sie das in ihrem Alter gemacht haben. Die Nachricht, dass ich mich für Karin besonders interessiere, kommt wohl daher, dass ich Morgenstern fragte, ob ein Unterschied in der geistigen Entwicklung der ersten Jahre zwischen Buben u. Mädchen besteht. Es verdaen ja von manchen grosse Unterschiede in der richtigen Erziehungsmethode für die beiden Geschlechter behauptet. Morgenstern war mich vor Kurzem besuchen. Er hat jetzt ein Buch über Anfrüstung, Abrüstung etc. geschrieben, von dem er mir ein Exemplar schenkte. Er beschäftigt sich ja jetzt hauptsächlich mit diesem Gebiet u. ist



daher auch beständig bei Konferenzen in Washington  
etc. - Dass Adele behauptet, Rudi schone Tante  
Mizzi ähnlich, ist ja grotesk. Wie sollte denn  
das zu erklären sein? Danke schön für das grosse  
Paket Filter. Es passen sowohl die grossen als die  
kleinen. Vielen Dank auch für den Teppich. Welcher  
ist es denn? Wodurch hat Rudi sein Zimmer ver-  
schönert, dass Du es Schönbrunn gekauft hast? Ich  
hoffe, Ihr habt wieder ein ordentliches Mädchen. Es dünsten  
bei Euch immerhin noch leichter welche zu haben sein als  
bei uns. - Das Verlangen Tante's ist wirklich sonderbar.  
In der Politik sieht es wieder einmal nicht gut  
aus, was Algiers betrifft. Ich fürchte die Prophezeiung,  
die ich Dir vor zwei Jahren schrieb, wird jetzt doch  
noch eintreffen. Deine Briefe Nr 310, 311, 312 habe  
ich richtig erhalten. Hier gibt es auch schon Weihnachtsbäume  
in der Stadt. Mit tausend Busis u. vielen herzlichsten  
Grüssen an Rudi immer Dein Kurt

